



Sicherheitshinweise

Nichteinhaltung kann zu Gefahren für Leben und Gesundheit des Betreibers oder Dritter führen!

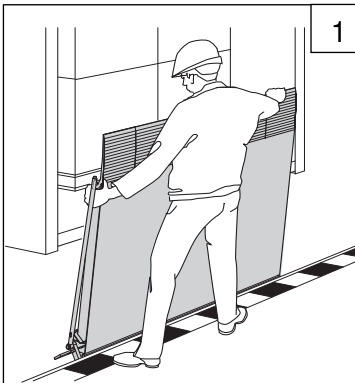
- Die Überladebrücke darf nicht vom Hofbereich aus bedient werden und das Plateau darf nicht hochschlagen.
- Während des Verladevorgangs muss das Auflager sicher und über seine gesamte Breite mindestens 100mm auf dem Lkw aufliegen.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Arbeitsbereich, auf, unter, vor oder an den Seiten, der Überladebrücke befinden.
- Wenn nicht in Gebrauch, muss die Überladebrücke unverzüglich in Ruhelage gebracht werden.
- Die auf dem Typenschild angegebene Tragkraft darf nicht überschritten werden.
- Die Überladebrücke darf nicht außerhalb der erlaubten Neigung von $\pm 12.5\%$ (etwa $\pm 7^\circ$) und den Einschränkungen der eingesetzten Flurförderfahrzeuge betrieben werden.
- Die Überladebrücke darf nur durch ausgebildetes, autorisiertes Personal (Mindestalter 18 Jahre) bedient werden.

Bedienungsanleitung

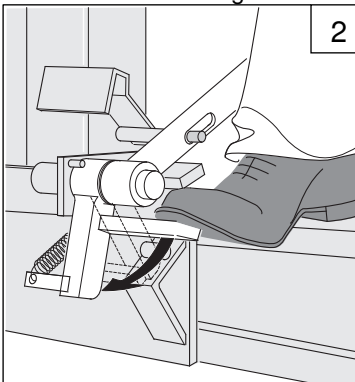
Achtung!

Bei Nichtgebrauch muss die Überladebrücke hochkant (senkrecht) an der Rampenvorderkante stehen (Ruhstellung). Die Sicherungsstütze muss im Eingriff und der Bedienhebel senkrecht stehend eingerastet sein.

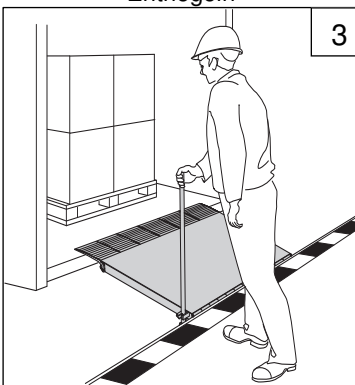
Im Allgemeinen und besonders im Störfall ist die ausführliche Bedienungs- und Wartungsanleitung zu beachten. Die Überladebrücke darf nur von der Verloaderampe aus mit Hilfe des Bedienhebels bedient werden.



Seitlich bewegen



Entriegeln



Aufliegen

1. Setzen Sie das Fahrzeug rückwärts mit geöffnetem Hecktor oder gesenkter Heckklappe an und sichern sie es gegen Wegrollen.

2. Arbeitsstellung / Überladebrücke auflegen

- Seitenverschiebbare Überladebrücke von Hand ca. 5° nach hinten ziehen und vor die Ladefläche des Fahrzeuges schieben (Bild 1).
 - Bedienhebel durch Drücken des Entriegelungsknopfes am oberen Ende entriegeln, schwenken und in der unteren Stellung (Bedienposition) einrasten lassen.
 - Sicherungsstütze durch Betätigung mit dem Fuß entriegeln (Bild 2).
 - Plateau der Überladebrücke langsam auf die Fahrzeugladefläche absenken (Bild 3). Ein Fallenlassen des Plateaus in den unteren Endanschlag ist nicht zulässig.
- Achtung!** Das Auflager muss mit der gesamten Breite mindestens 100mm auf der Ladefläche aufliegen. Es darf kein Absatz zwischen Auflager und Ladefläche sein. Sollte sich das Plateau beim Aufliegen auf der Ladefläche bereits in unterster Stellung (unterer Endanschlag) befinden bzw. bei der Beladung den Endanschlag erreichen, darf die Be- und Entladung nicht erfolgen.
- Bedienhebel entriegeln, schwenken und parallel zum Plateau einrasten. Die Überladebrücke kann so zur Be- und Entladung überfahren werden. Dabei sind Belastungen, die über die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit hinausgehen, verboten.

3. Ruhstellung / Verladung beendet

- Bedienhebel entriegeln, schwenken und in Bedienungsposition einrasten lassen.
 - Plateau mit dem Bedienhebel in die senkrechte Stellung hochschwenken, bis die Sicherungsstütze deutlich einrastet.
- Achtung!** Das Hochwerfen und ein starkes Schwenken des Plateaus über die senkrechte Stellung hinaus sind nicht gestattet!
- Bedienhebel entriegeln, schwenken und parallel zum Plateau einrasten lassen.
 - Gegen unbefugtes Benutzen ist die Überladebrücke an der Sicherungsstütze mit einem Vorhängeschloss zu sichern.

Hinweis für die Wartung

Um Schwergängigkeit zu vermeiden, sind alle Lagerungen der Überladebrücke regelmäßig mit Schieröl abzuschmieren. Um eine gute Verschiebbarkeit zu erhalten, ist das Führungsprofil regelmäßig zu säubern.